





Gliederung

1



- 1. Charakterisierung Kohlhaas S. 2**
- 2. Stellung S. 4**
 - 2.1 In der Familie S. 4
 - 2.1 Als Bürger S. 5
 - 2.1 Gegenüber der Obrigkeit S. 6
- 3. Wie sieht sich Kohlhaas selbst bzw. seine Situation? S. 6**
- 4. Das Ziel im Blick- Wie Kohlhaas zu seinem Recht kommt S. 7**

→ Die Gewaltspirale
- 5. Die Motive S. 8**
 - 5.1 Gerechtigkeit und Rache S. 8
 - 5.2 Die Selbstjustiz („Goldwaage“, Starrsinn) S. 9
 - 5.3 Keine Vergebung, aber Sühne S. 12
- 6. Quellen und Selbstständigkeitserklärung S. 14**

Farblegende	
	Überschriften
	Wichtiges
	Positiv
	Negativ

1. Charakterisierung Kohlhaas

- ❖ „lebte, um die Mitte des sechzehnten Jahrhunderts“ (S.3/Z.1f.)
- ❖ „ein Rosshändler“ (Z.2) → Pferdehändler
- ❖ „namens Michael Kohlhaas“ (Z.2)
- ❖ „Sohn eines Schulmeisters“ (Z.3)

Die Ambiguität

→ **Ambiguität (= Mehrdeutigkeit)** ²

- scheinbarer oder tatsächlich unauflösbarer, unerwarteter Widerspruch ³
- das eine schließt das andere nicht aus!



„einer der rechtschaffensten [...]“	... und entsetzlichsten Menschen seiner Zeit“
- „ein zum Leben erwachtes Oxymoron“ (Hamacher, 2007: 7) - rechtschaffen u. entsetzlich: kein Merkmal, Charaktereigenschaft → „qualifiziert Handlungen“ (Fischer-Lichte Diesterweg:52)	
„Dieser außerordentliche Mann“ (S.3/Z.5)	„[...] würde, bis in sein dreißigstes Jahr für das Muster eines guten Staatsbürgers haben gelten können “ (S.3/Z.5).
außerordentlich bedeutet: außerhalb, von der normalen Ordnung abweichend	
<u>„gelten“: erster Bezug:</u> (1) Konjunktiv II der Vergangenheit (2) Verborgene Seite des Charakters	

² <http://de.wikipedia.org/wiki/Mehrdeutigkeit>

³

5. Charakterisierung von Michael Kohlhaas mit Figurenkonstellation
(Vanessa Kuhn / WG 12 / 2010/11) **3**

→ **Antizipation** (= Voraussicht o. Vorwegnahme von Ereignissen, Entwicklungen o. Handlungen)

- erweckt den *Eindruck* Michael Kohlhaas habe eine *Entwicklung durchlaufen*, sich gewandelt
- Kohlhaas reagiert nur auf äußere Einflüsse (bereut nichts) – Facetten seiner Persönlichkeit treten auf

„gelten“: **zweiter Bezug**

- Die **Wahrnehmung** des Lesers **ändert sich** - das Wesen des Protagonisten nicht!

„Wohltätig[]“, „[g]erecht[]“ (Z.12)

„Das **Rechtsgefühl** aber **machte ihn zum Mörder**“
(S.3/Z.15f.)

Wohltätig, gerecht

- ⇒ Sinn für Moral und Tugend
(= Positive Eigenschaft/ innere Haltung)



Ausschweifung

- Rachefeldzug
<>Töten
<> Brandlegung

Kohlhaas will **Gerechtigkeit mit allen Mitteln** → Spannungsfeld

„die Welt würde sein Andenken haben segnen müssen, ...“

...wenn er in einer Tugend nicht ausgeschweif hätte. (S..3/Z.13ff.)

Antizipation

2. Stellung

2.1 In der Familie

- ⇒ **Ideale Figur eines „Pater familias“**
(= Der Herr im Haus, Begriff aus römischer Rangordnung)⁵
- ✓ Familienoberhaupt
 - ✓ Im Besitz eines Hauswesens: „Meierhof“ (S.3/Z.8)
→ Tüchtig und arbeitsam → erarbeitet sich Wohlstand
(Rosshändler = Pferdezucht und Handel)
- ⇒ **„Treu sorgender Vater“** (vgl. Rinnert 2009 : 37) / kümmert sich um seine Kinder
- ✓ „die Kinder, die ihm sein Weib schenkte, erzog er, in der Furcht Gottes, zur Arbeitsamkeit und Treue“ (S.3/Z.9)
→ **Pflicht- & Verantwortungsbewusstsein**
 - ✓ „mit dem Rücken gegen die Wand auf einem Bund Stroh saß, und sein, ihm in Herzberg erkranktes Kind mit Semmel und Milch fütterte“ (S.85/Z.2ff.)
- ⇒ **„Liebevoller Ehemann“** (vgl. Rinnert 2009: 37)
- ✓ „Der Rosskamm, indem er sie sanft an seine Brust drückte, erwiderte: [...] liebste Lisbeth“ (S.23/Z.34ff.)

Die **Qualitäten**, die Kohlhaas **als Vaterfigur und Oberhaupt** in der Familie besitzt, verliert er nicht. Diese **erscheinen immer wieder** im Verlauf der Erzählung. (Vgl.: Rinnert, 2009: 37)

Bsp.: Kurz bevor Kohlhaas hingerichtet wird, gibt er der „alte[n] Mutter Hersens“ (S.108/Z.16f.) einen „Bündel [mit] [...] Geld [...]“ (S.108/Z.20f.).

⁵

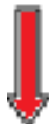
http://de.wikipedia.org/wiki/Pater_familias

2.2 Als Bürger

⇒ **Anfangs: Hoch angesehen**

- ✓ „Es fehlte Kohlhaas auch, während er sich in der Residenz umsah, keineswegs an **Freunden**, die seine Sache lebhaft zu unterstützen versprochen...“ (S.17/Z.1)
- ✓ „nicht einer war unter seinen Nachbarn, der sich nicht seiner **Wohltätigkeit**, oder seiner **Gerechtigkeit** erfreut hätte; kurz, *die Welt* würde sein Andenken haben segnen müssen“ (S.3/Z.11 ff.)
- ←→ „**Kohlhaasenbrück sei ja nicht die Welt**, es könne Zwecke geben, in Vergleich mit welchem, seinem Hauswesen, als ein **ordentlicher Vater**, vorzustehen, **untergeordnet** und **nichtswürdig** sei“ (S.21/Z.23ff.)

- <> Will **Verantwortung als Bürger** wahren
- <> er meidet auch nicht, trotz dessen, dass sein Knecht Herse krank ist, ihn zu verhören (S.12-16)
- <> Familienrolle ist unwichtig, Rolle als Staatsbürger & damit Gerechtigkeit und Rache haben Priorität
- <> **Familienrolle wird im Laufe der Erzählung immer unwichtiger**, da sich Kohlhaas nur noch auf die Gerechtigkeit fixiert; vergisst sein Umfeld, vernachlässigt Familie → verkauft Hof, schickt sie fort → bedeuten „Hindernis“: „Doch ratsam ist es [...] und daher wünschte ich, dass du dich, auf einige Zeit, entfernst, und mit den Kindern zu deiner Muhme nach Schwerin gingst“ (S.24/Z.17ff.)



⇒ **Im Verlauf: Unbeliebtheit/ Außenseiter**

- ✓ „Das Volk [...] nannte ihn einen **Blutigel**, einen elenden **Landplager** und **Menschenquäler**, und das **Verderben** von Sachsen“ (S.37/Z.12ff.)
- ✓ „über das Dasein des **rasenden Mordbrenners** und den Wahn in welchen derselbe stand“ (S.39/Z.33ff.)

2.1.3 Gegenüber der Obrigkeit

⇒ Hat sich **Respekt** verschafft, ist anerkannt

- ✓ hat das „**Wohlwollen der bedeutendsten Männer**“ des Landes“ (S.17/Z.6)
- ✓ wird später als „**unnützer Querulant**“ (S.20/Z.12) bezeichnet; laut „des Berichts des Tribunals in Dresden“ (S.20/Z.12)

bedeutet: Kohlhaas fühlt sich schnell ungerecht behandelt --> Sinn für Ungerechtigkeit ist ausgesprochen ausgeprägt, fast übertrieben ⁶

3. Wie sieht sich Kohlhaas selbst bzw. seine Situation?

<> Als „**Reichs- und Weltfreie[r], [der allein] Gott [] unterworfen[]** ist“ (S.33/Z.31)

Meinung des Autors: „eine Schwärmerei krankhafter und missgeschaffener Art“ (S.33/Z.32f.)
→ Gerechtigkeit steht ihm zu, doch nicht wie er diese einfordert

Meinung Kohlhaas: -- Denkt, er stehe mit den Adeligen auf einer Stufe
→ stellt sich **außerhalb der Rechtsordnung** („Dieser außerordentliche Mann“ (S.3/Z.5))
→ „gegeben auf dem Sitze unserer provisorischen Landesregierung...“ (S.39/Z.25)
= Indiz für **Selbsterhöhung** (Übertreibung), Arroganz
→ Kohlhaas bezeichnet sich als den **„Statthalter Michaels“** (S.39/Z.16ff.)
→ Rechtfertigt sein Verhalten mit seinem Glauben an Gott

<> **fühlt sich ungerecht behandelt** → „[]forder[t]“ (S. 16/Z.14) „öffentliche Gerechtigkeit“ (S. 16/Z.13)
→ fühlt sich durch Lisbeth „bestärkt[]“ (S.16/Z.15)
→ Ungerechtigkeit: Rechtfertigung der Rache

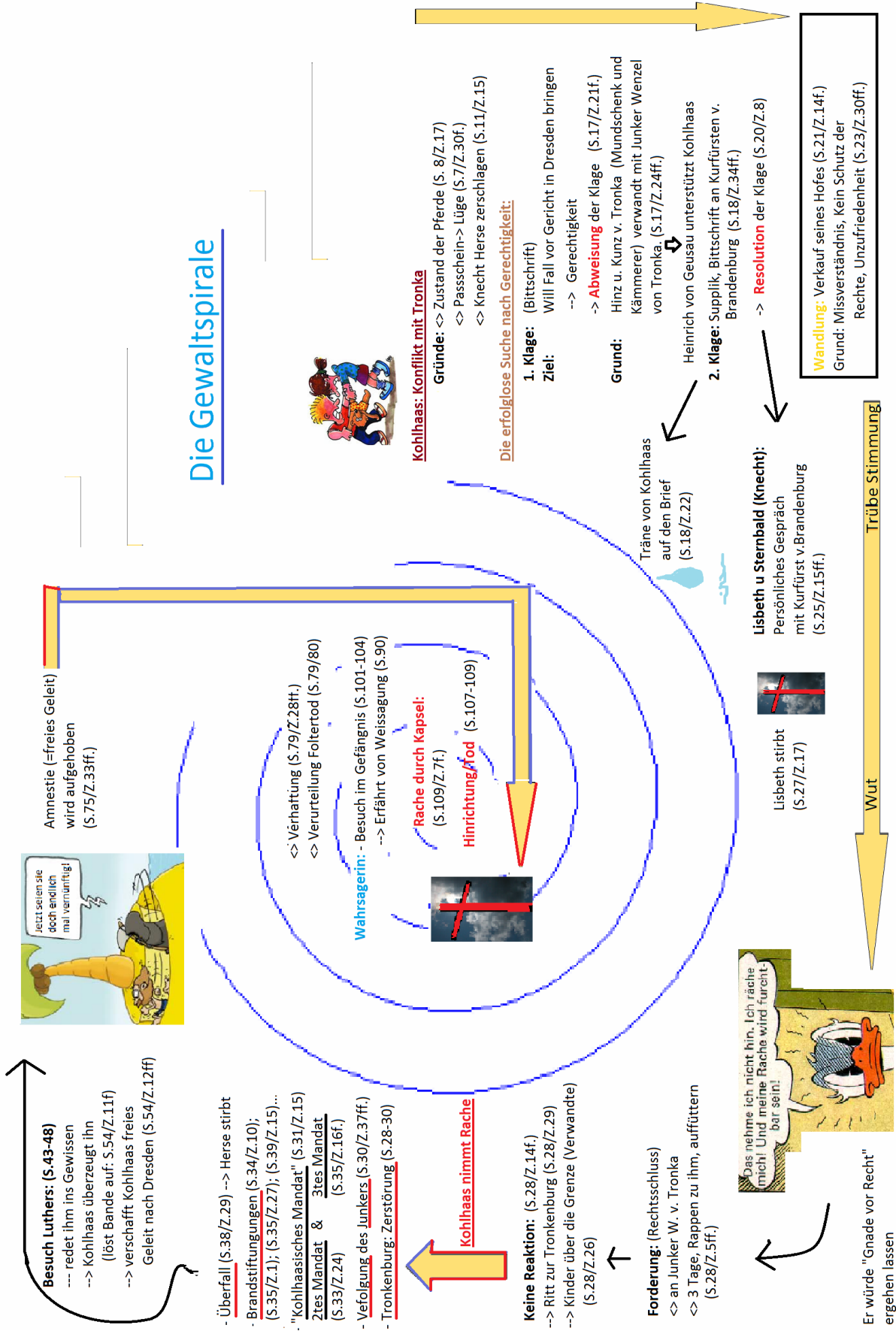
4. Das Ziel im Blick- Wie Kohlhaas zu seinem Recht kommt

Gesamte Grafik selbst erstellt

⁶ <http://de.wikipedia.org/wiki/Querulant>

5. Charakterisierung von Michael Kohlhaas mit Figurenkonstellation (Vanessa Kuhn / WG 12 / 2010/11)

Die Gewaltspirale



5. Die Motive

5.1 Gerechtigkeit und Rache

- hat gewisse/eigene Vorstellung von Gerechtigkeit und Rache
- stellt „keine idealen Forderungen“ (Fischer Lichte, Diesterweg: 48)
- Das, was er erwartet, ist der Normalfall: Die Einhaltung des Gesetzes und damit das Vertrauen in das Funktionieren der Rechtsordnung.
- Seinen Gerechtigkeitssinn verfolgt er konsequent (Schritt für Schritt)
 - 1) **Versuch: legaler Weg**: Fordert Junker Wenzel von Tronka auf, ihm seine Pferde wieder aufzufüttern
→ **Versuch scheitert**
 - 2) **Versuch: eigener Weg**: Rache ist das Mittel, um zur Gerechtigkeit zu gelangen
 - schafft sich sein eigenes Recht
 - übergeht das bestehende, weil dieses versagt hat
- Zeit, in der die Novelle spielt: zw. **Mittelalter** und **Neuzeit**
 - Kohlhaas **nicht berechtigt eine Fehde zu führen** (nur Adeligen gestattet)
 - erhöht sich selbst

Die Rechtsordnung wird durch Pferde symbolisiert:

- Am Anfang: „wohlgenährt [...] und glänzend“ (S.3/Z.17f.)
- Als ihm Unrecht widerfährt: Rappen sind „ein paar **dürre, abgehärmte** Mähren [...] als Bild des Elends im Tierreiche“ (S.8/Z.16ff.)
 - Kohlhaas klagt: fordert die Wiederherstellung der Pferde in der vorigen stand, und [...] Ersatz des Schadens [...], [welchen] er [...] [und] sein[] Knecht“ (S.16/Z.30ff.) erlitten hat
 - will sich Genugtuung gegenüber Junker verschaffen: Demütigung= Füttern der Rappen= Strafe für das, was er ihm angetan hat
 - Rache wegen des Kurfürsten von Sachsen: aufgrund eines Vertrauensbruchs

Parallelen zwischen Kohlhaas und Kurfürst von Sachsen

- sind durch Vertrag (→ **Amnestie**) auf einer gleichen Ebene
- **Kette (Amulett)** hat **Verbindung zum Kurfürsten von Sachsen**
 - und Kohlhaas, der „eine kleine bleierne Kapsel“ bei sich trägt (S.85/Z.12) → „Zeichen seiner Macht über den Kurfürsten“ (Fischer-Lichte, Diesterweg: 48)

- Aussehen ist ebenso an manchen Stellen gleich:
 - Zigeunerin nennt Kohlhaas den Mann „mit dem Federhut“ (S.98/Z.8)
 - vor Kohlhaas Tod erscheint Kurfürst von Sachsen mit „einem Hut, [der] blaue[] und weiße[] Federbüsche[] [hat]“ (S.109/Z.5f) auf

Unterschied der Rache



Junker Wenzel von Tronka

- Kohlhaas Rache ist:

<> offensichtlicher

„äußerlich“

<> längere Zeit

Kurfürst von Sachsen

- Kohlhaas Rache ist...

<> „innerlich“ → zieht all seine „letzten“ Kräfte „aus“ sich

<> mehr im Verborgenen

<> Letzter Triumph (Wahrsagung)

→ macht Rache perfekt

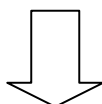
5.2 Die Selbstjustiz („Goldwaage“, Starrsinn)

Kohlhaas „Goldwaage“ kommt aus dem Gleichgewicht

„Doch sein **Rechtgefühl**, das einer **Goldwaage glich**, wankte noch“
(S.9/Z.15f.)

- schreitet zur **Selbstjustiz**, nachdem der Junker die Rappen nicht auffüttert
- Grund:** Rechtsstaat hat **grundlegende Prinzipien nicht eingehalten**
- Zu Anfangs ist er noch gelassen, nun bricht für ihn die Welt zusammen, da sie sich in einer „ungeheuren Unordnung“ (S.20/Z.34) befindet
- hat ein „Kontrastverhältnis zur Welt“ (Rinnert, 2009:39)

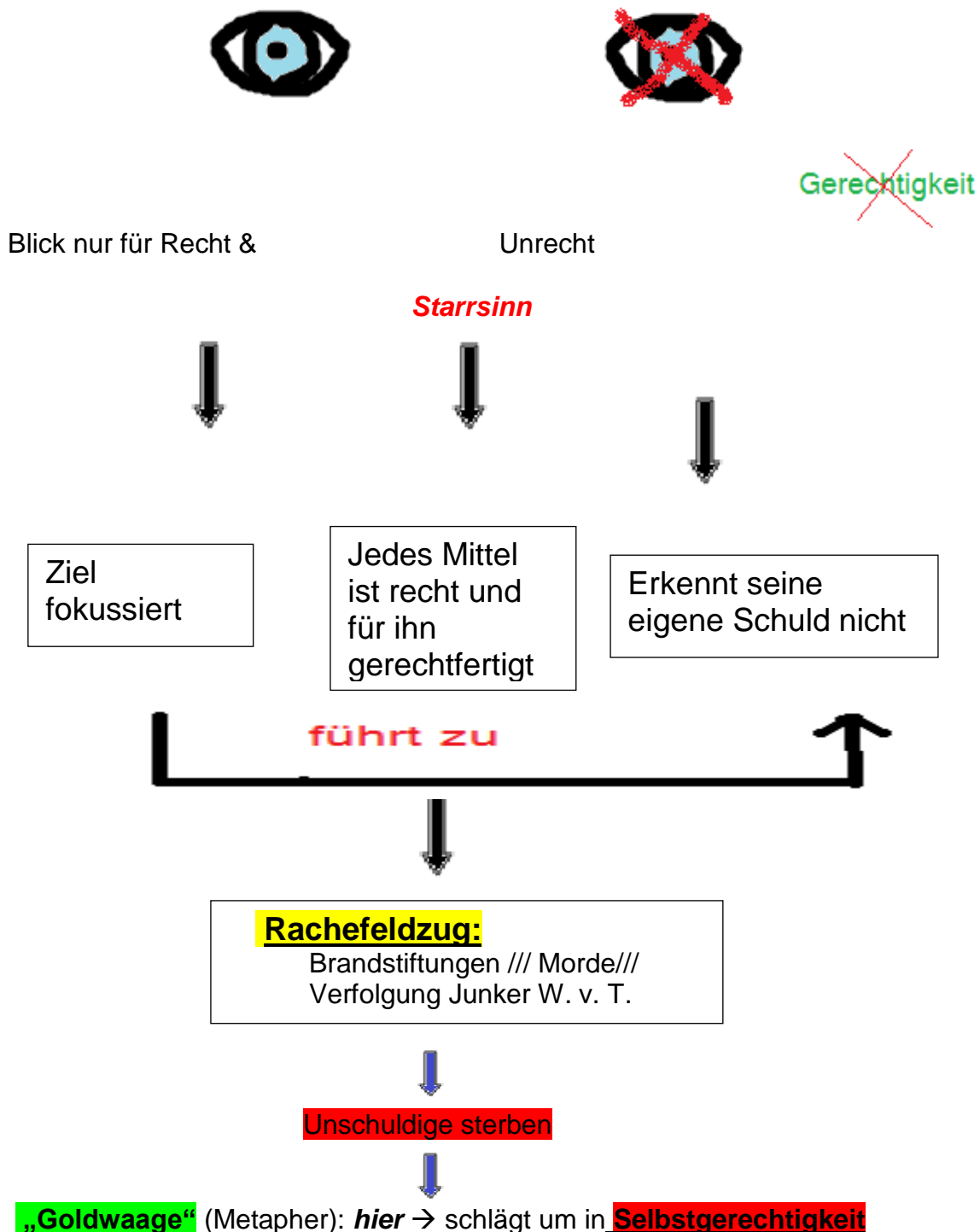
Problem: Kohlhaas überzeugt von seiner Gerechtigkeit u Besonnenheit



5. Charakterisierung von Michael Kohlhaas mit Figurenkonstellation (Vanessa Kuhn / WG 12 / 2010/11) 10

Die „Goldwaage“ hat ebenso eine **negative Konnotation**:

- Bezogen auf Kohlhaas Akribie, mit der er vorgeht (s. o: 3.1.3 Gegenüber der Obrigkeit) --> **Akribie ist nicht zu seinem Vorteil**
- Sprichwort: „Jedes Wort auf die Goldwaage legen“ (Rinnert, 2009:39)



5. Charakterisierung von Michael Kohlhaas mit Figurenkonstellation (Vanessa Kuhn / WG 12 / 2010/11) 11

- Kohlhaas nicht streitsüchtig
- jedoch erkennbar: treibt es auf „die Spitze“

Bsp.:

- Will mit Junker Wenzel von Tronka persönlich reden, als es um den Passschein geht (tritt **selbstbewusst als Bürger** auf)
 - steckt Stadt 3 Mal in Brandt (Wittenberg : S.34/Z.10; S.35/Z.1; S.35/Z.27)

→ **HARTNÄCKIGKEIT**
→ **FANATISMUS**

Kohlhaas ist ein „Vorreiter rechtsstaatlicher Prinzipien“ (Rinnert, 2009:40)

Hintergrund

Hintergrund

- Gespür für die persönliche Kränkung im Bezug auf die Politik
- Wenn Kohlhaas den Verlust der Pferde auf sich hätte sitzen lassen, hätte das bedeutet, dass er dem Adel den Machtmissbrauch billigt
- Kohlhaas kann Entscheidungen individuell treffen. Bis zuletzt hat er die **Chance**, seine **Rachepläne niederzuwerfen**. Doch statt „Freiheit und Leben“ (S.102) gegen Aushändigung des Amuletts (Weissagung) an den Kurfürsten von Sachsen zu erlangen, wählt er den **Weg der Selbstjustiz**.

Zusammenfassend:

Kohlhaas vereint zwei sich gegenüberstehende **(=ambivalente) Eigenschaften**
→ Ergeben ein Gesamtes, **eine Einheit**, die zusammengefügt werden kann: Die **„Rechtschaffenheit“** und [die] **„Entsetzlichkeit“** (Rinnert, 2009:41).
→ Regt dazu an, sich immer von Neuem ein Bild dem Protagonisten „Michael Kohlhaas“ zu machen⁷

⁸ ⁹ ¹⁰ ¹¹ (Bildnachweise in selbst erstellter Grafik)

⁷ Vgl. : Rinnert, 2009: 36-41

⁸ <http://www.hpp06.de/img/konflikt.jpg>

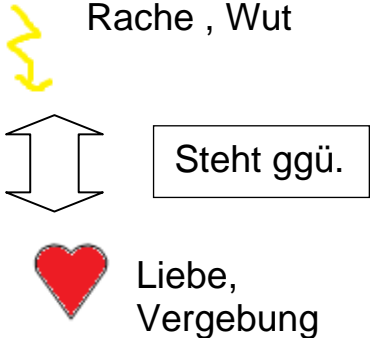
⁹

http://www.google.de/imgresimgurl=http://michaelstinnes.de/_oneclick_uploads/2010/04/kreuz.jpg&imgrefurl=http://michaelstinnes.de/2010/04/02/2410-warum-feiern-wir-karfreitag/&usq=__ShGO-_nf9z4LIsxJGAjPJMv_vHg=&h=450&w=600&sz=69&hl=de&start=1&zoom=1&um=1&itbs=1&tbnid=S0BtHvD3RgBhM:&tbnh=101&tbnw=135&prev=/images%3Fq%3DKreuz%26um%3D1%26hl%3Dde%26sa%3DN%26rlz%3D1R2ADSA_deDE363%26tbs%3Disch:1

¹⁰ http://www.google.de/imgres?imgurl=http://www.savoy-truffle.de/zippo/donald/rache.jpg&imgrefurl=http://www.savoy-truffle.de/zippo/donaldpics.html&usq=__8chTIBZEK3-kqmBGa6nTdQZDIwo=&h=480&w=596&sz=55&hl=de&start=1&zoom=1&um=1&itbs=1&tbnid=4bn_a1w74uuhAM:&tbnh=109&tbnw=135&prev=/images%3Fq%3Drache%26um%3D1%26hl%3Dde%26rlz%3D1R2ADSA_deDE363%26tbs%3Disch:1

¹¹ http://www.toonpool.com/user/38/files/insel_vernunft_48705.jpg

5.3 Keine Vergebung, aber Sühne

<u>Keine Vergebung</u>	<u>Sühne</u>
<div style="text-align: center;">  <p>Rache , Wut</p> <p>Steht ggü.</p> <p>Liebe, Vergabung</p> </div> <p>→ entscheidet sich ggü. seinen Feinden für Rache und Wut</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Die letzten Tage vor seiner Hinrichtung lebt er ruhig und zufrieden (Vgl. S.105/Z.30) → Akzeptanz des Urteils → Kein Auflehnen → Sieht das, was er getan hat, ein -- > Sühne gerechtfertigt für Rache seinerseits
<p>Charaktereigenschaft:</p> <ul style="list-style-type: none"> - verschlossen - ignorant <p>Grund: Verbissenheit</p> <p>→ Will Gerechtigkeit</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Empfängt hl. Kommunion → Gnade vor Gott → Tröstung seiner Seele -- > ist mit sich nun „im Reinen“
<p>Bsp.: Frau liegt im Sterben Bittet ihn eindringlich seinen Feinden zu vergeben</p> <p><u>Reaktion:</u> Ignoriert sie, geht seinen Weg</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Kurfürst von Sachsen wird nicht verschont → erfährt Rache -- > Kohlhaas „isst“ Zettel (Wahrsagung) (-->grausam)
<p>Luther: Bitten um Vergebung des Junkers prallen an ihm ab</p>	<p>Am Ende bekommt er das, was er will → Recht (Gerechtigkeit) durch Rache</p>

→ hat eine Art „Schutzmauer“
um

sich

→ Rechtfertigt sich ständig
durch Gott (=Glaube)

Bsp. : Gott besitzt Macht:

→ rächt sich

→ zerstört Böses

→ ist für das Gute

→ Keine Aussicht auf Vergebung

6. Quellen und Selbstständigkeitserklärung

Primärliteratur:

6. Hamacher, Bernd, Heinrich von Kleist Michael Kohlhaas, Reclam, Stuttgart, 2003

Sekundärliteratur:

- ✓ Rinnert, Andrea, Interpretationshilfe DEUTSCH, STARK, Freising, 2005
- ✓ Hamacher, Bernd, Erläuterungen und Dokumente, Reclam, Stuttgart, 2003
- ✓ Erika, Fischer-Lichte, Grundlagen und Gedanken zum Verständnis erzählender Literatur, Moritz Diesterweg, Frankfurt am Main, 1991

Internetadressen:

http://www.abi-09.eu/deutsch/michael_kohlhaas_prozess_in_sachsen.html (27.11.10)

http://www.galleryy.net/images/product_images/thumbnail_images//MWE05043.jpg (29.11.10)

http://www.fgg-elbe.de/tl_fgg_neu/tl_files/Grafiken/FGG_Elbe/fgg_bundeslaender.gif(27.11.10)

http://www.gms-bc.de/fileadmin/upload/Quiz/Deutsch/Kohlhaas/luther_und_kohlhaas.jpg
(29.11.10)

http://www.google.de/search?hl=de&rlz=1R2ADSA_deDE363&defl=de&q=define:Paradox&sa=X&ei=96jvTNKSJYOEOqW2jPYJ&ved=0CBcQkAE (24.11.10)

<http://www.hpp06.de/img/konflikt.jpg> (26.11.10)

<http://www.klausschenck.de/ks/downloads/h19kohlhaashacharaktkohlhaas.pdf> (25.11.10)

http://lehrerfortbildung-bw.de/faecher/deutsch/projekte/epik/kohlhaas/fotos/kleist_02.jpg

<http://www.luise-buechner-schule.eisfair.net/moodle/file.php/202/kleist1/kleist.jpg>
(22.11.10)

<http://www.mathe.tu-freiberg.de/~hebisch/cafe/archimedesspirale.gif>
(26.11.10)

http://michaelstinnes.de/_oneclick_uploads/2010/04/kreuz.jpg
(26.11.10)

<http://www.partnerschule-west.de/images/content/grafik/wahrnehmung460.jpg> (26.11.10)

http://portrait.kaar.at/200Deutsche2/images/kurfuerst_friedrich_wilhelm_von_brandenburg.jpg (29.11.10)

http://portrait.kaar.at/Deutschsprachige%20Teil%201/images/martin_luther.jpg (29.11.10)

<http://www.savoy-truffle.de/zippo/donald/rache.jpg> (26.11.10)

<http://www.sragg.de/geschichte/Web%20Alltag%20Rom/Webseiten/familia.htm> (26.11.10)

http://www.toonpool.com/user/38/files/insel_vernunft_48705.jpg
(27.11.10)

http://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/f/f6/Kohlhaas_Personen.png (26.11.10)

<http://de.wikipedia.org/wiki/Ambivalenz>

http://de.wikipedia.org/wiki/Hans_Kohlhase (26.11.10)

<http://de.wikipedia.org/wiki/Fehde> (26.11.10)

<http://de.wikipedia.org/wiki/Mehrdeutigkeit> (29.11.10)

http://de.wikipedia.org/wiki/Pater_familias (27.11.10)

Selbstständigkeitserklärung

Ich erkläre hiermit, dass ich die Facharbeit ohne fremde Hilfe angefertigt und nur die im Literaturverzeichnis ausgeführten Quellen und Hilfsmittel benutzt habe.

Ort, Datum

Vanessa Kuhn

Vanessa Kuhn

E-Mail-Adresse:

K.Vanessa@gmx.de

Über Anmerkungen, Kommentare,
Hinweise sowie positive Rückmeldung,
würde ich mich sehr freuen.

